

„Die goldenen Regeln – [Zusatzblatt E]

1. Location:

Fotografieren ist das Eine; eine schöne Location natürlich etwas anderes... und das Wetter ebenso... Bitte machen Sie sich ausreichend Gedanken darüber, wo wir Ihren Ehrentag im Bild festhalten möchten.

Ein schöner Garten mit einigen blühenden Hintergründen, ein kleiner See o. ä. wäre natürlich super!!!

ABER: Wenn es regnet, sollte ein Ausweichen auf Innenräume möglich sein!

2. Fotos der Braut während ihren letzten Vorbereitungen?

Gerne werden auch von der Braut Fotos geschossen, während sie geschminkt und/oder frisiert wird und sie sich für die kirchliche Trauung vorbereitet. Schon mal daran gedacht?

3. Motivwahl:

Es gibt wirklich viele Motive, die man mit einem Brautpaar gestalten kann. Dennoch gibt es oft individuelle Wünsche des Brautpaares. Sie sollten berücksichtigt werden...

Bitte machen Sie sich einmal in einer ruhigen Minute Gedanken darüber...

Vielleicht haben Sie ja bei Freunden Fotos gesehen, die Ihnen so richtig gefallen haben.

Dann werden wir sie auch gemeinsam umsetzen. Anregungen finden Sie auch auf unserer Homepage.

4. In der Ruhe liegt die Schönheit bzw. Besonderheit toller Fotos

Die gesamte Hochzeit findet an einem Tag statt. Dies ist naturgemäß für alle Stress.

ABER: Nach der kirchlichen Trauung und den obligatorischen Familienfotos sollte der Stress ganz allmählich von Ihnen abfallen. Denn jetzt fahren wir zum Shooting und es gibt erfahrungsgemäß keine so ganz schönen Bilder, wenn das Brautpaar noch sichtlich gestresst ist.

Beim Abspannen helfen wir Ihnen natürlich; in 99 % klappt das auch super! Sie müssen sich "nur" auf uns einlassen... Dies ist gar nicht so schwer, Sie werden es aber vor Ort sehen.

5. Auf Sie kommt es an:

Verinnerlichen Sie sich folgendes:

Es ist IHR Ehrentag - nicht der des Fotografen! Wenn Sie Fotos machen, dann

- gehen Sie mit einander um!
- lachen Sie mit einander!
- spielen Sie mit einander!
- sind Sie locker und entspannt!
- schauen SIE SICH gegenseitig an!
- nur auf die Bitte der/des Fotograf(in)en schauen Sie in die Kamera!

6. Letzte Info:

Wir arbeiten mit zwei Profikameras aus verschiedenen Blickwinkeln! Hierdurch kommen wunderschöne Fotos zustande!

Ein ungemeiner Vorteil für die feiernde Gesellschaft: 2 Kameras für Ihren Ehrentag!

Niemand muss sich auf eine bestimmte Szene oder auf seinen Fotoapparat konzentrieren.

Jeder kann und darf sich entspannt zurücklehnen und einfach die Zeremonie genießen!

Dies hat den unschätzbaren Vorteil, dass während der Trauung, einer Ansprache o. ä., die bekannte „künstliche“ Unruhe in solchen Situationen, bei dem Brautpaar, dem Jubilar bzw. bei den zuschauenden Gästen entfällt.

Die dadurch entstehende Ruhe und scheinbare Gelassenheit kommt bei den Feiernden an! Deshalb bitten Sie Ihre Gäste einfach darum, während den Hauptpunkten der Zeremonie, vom Fotografieren z. B. im Altar-, Trau- bzw. im Taufbeckenbereich abzusehen!